

Seite: 1 / 4

Auftragsnummer.: 8127						
	Netza	anschlussvertr	rag Gas			
Zwischen						
	17235 N	eustrelitz				
Geburtsdat Kundennun						
	- nachstel	nend " Anschlussnehmer	" genannt -			
und der						
	S	tadtwerke Neustrelitz Gm	bH			
		Wilhelm-Stolte-Straße 90)			
		17235 Neustrelitz				
Registerge	icht: AG	Neubrandenburg				
Registernu	nmer: HRE	3 977				
	- n	achstehend " SWN " genar	nnt -			
für die Anschluss	stelle					
Straße	Nr					
Ort	172	35 Neustrelitz				
Flur/ Fl	urstück Flur	, Flurstück				
Gemar	kung	G	rundbuchblattnummer:			
für das Anschlus		ne Lageplan, Anlage 1)				

Vertrags-Nr.: 07 /501/_____



Seite: 2 / 4

Präambel

Dieser Vertrag regelt den Anschluss der Gasanlage an das Gasverteilernetz und dessen weiteren Betrieb nach Maßgabe der Niederdruckanschlussverordnung vom 01.11.2006 (NDAV, BGBI. I Nr. 50, Seite 2485) und der Ergänzenden Bedingungen sowie der technischen Anschlussbedingungen (TAB) der SWN (Anlage 3). Dieser Vertrag gilt nicht für Anlagen zur Erzeugung von Gas.

Nicht Gegenstand dieses Vertrages sind die Gaslieferung und Netznutzung.

ı	Art und	Umfang					
1.	Die durch den Anschluss bereitgestellte Vertragsleistung beträgt k						
ı	Leistungsumfang SWN						
1.	Lieferung und Montage des Anschlusses Im Einzelnen: Leitungsquerschnitt:						
	_	PE-HD 32 PE-HD 63	_				
2.	Montage und Lieferung der Verrechnungszähleinrichtung Die Verrechnungszähleinrichtung besteht aus:						
		G 6 G 10 G 16	Anzahl	Standort Hauseinführung _ Standort Zähler			
	Zusatzge	eräte:					

Die Zusatzgeräte werden durch die SWN bereitgestellt. Die Ausgabe von Impulswerten kann durch den Einbau spezieller Zähler bzw. Tarifgeräte gewährleistet werden.

2.3. Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme des Anschlusses und das Setzen des Zählers erfolgt nach:

- Vorlage der Anmeldung Gasinstallation. Diese ist durch ein von der SWN zugelassenes Installateurunternehmen einzureichen und durch den Bezirksschornsteinfeger zu bestätigen.
- Netzanschlusspreiserstattung in voller Höhe.



Seite: 3 / 4

3. Leistungen des Anschlussnehmers

- **3.1.** Vor Inbetriebnahme des/r Verrechnungszählereinrichtung/en ist der Nachweis über den Abschluss eines Gasliefervertrages sowie getroffener Regelungen zur Netznutzung zu erbringen.
- 3.2. Nach Inbetriebsetzung der Anlage mit Setzen des Zählers kommt das Anschlussnutzungsverhältnis zwischen Netzbetreiber und Anschlussnehmer zustande. Darüber hinaus kommt gleichzeitig im Rahmen der Grundversorgungsverordnung (GVV) ein Gasliefervertrag mit der Stadtwerke Neustrelitz GmbH zustande, falls seitens des Anschlussnehmers kein gesonderter Liefervertrag abgeschlossen wurde. Sofern an der Anschlussstelle Energie zu überwiegend gewerblichen Zwecken mit einem voraussichtlichen Verbrauch von mehr als 10.000 kWh entnommen werden soll, ist der Kunde verpflichtet, den Netzbetreiber mit einer Frist von 14 Tagen vor erstmaliger Energieentnahme einen Lieferanten zu benennen. Kommt er dieser Pflicht nicht nach bzw. wird Energie ohne Liefervertrag entnommen, tritt ausnahmsweise die Ersatzversorgung gem. § 38 (1) EnWG ein, welche spätestens nach 3 Monaten endet, falls nicht vorher ein Liefervertrag abgeschlossen wird.

4. Netzanschlusspreis

4.1. Die Kosten für den Netzanschluss werden gemäß den Ergänzenden Bedingungen zur NDAV der SWN berechnet.

5. Laufzeit und Kündigung

- **5.1.** Der Vertrag läuft auf unbestimmte Zeit.
- **5.2.** Der Vertrag endet bei endgültiger Stilllegung der diesem Netzanschluss zugeordneten Anlage/n des Anschlussnehmers. Diese Stilllegung ist der SWN mit einer Frist von **vier Wochen** schriftlich mitzuteilen.
- **5.3.** Der Vertrag wird gegenstandlos, wenn mit der Realisierung der Anschlussarbeiten aus Gründen, die nicht in der Zuständigkeit der SWN liegen, innerhalb eines Jahres nach Bestätigung des Vertrages nicht begonnen werden kann. Die vom Anschlussnehmer gezahlten Beträge werden mit den Aufwendungen der SWN verrechnet, der Restbetrag wird dem Anschlussnehmer zurückerstattet.
- **5.4.** Der Vertrag ist an den Netzanschluss gebunden.

Ein Übergang der vertraglichen Rechte und Pflichten im Wege der Gesamtrechtsnachfolge (z.B. Verschmelzung) ist nicht zustimmungspflichtig. Zusätzliche Kosten entstehen dadurch nicht.



Jeder Vertragspartner kann die Gesamtheit der Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag nur mit Zustimmung des anderen Vertragspartners auf einen Rechtsnachfolger übertragen. Die Zustimmung kann nicht versagt werden, wenn der Rechtsnachfolger die Pflichten aus diesem Vertrag dem anderen Vertragspartner gegenüber rechtsverbindlich übernimmt und hinreichende Sicherheiten für die Erfüllung der Vertragspflichten bietet.

6. Schlussbestimmungen

6.4. Gerichtsstand ist Neustrelitz.

- **6.1.** Beantragt der Anschlussnehmer die Erhöhung der vorzuhaltenden Vertragsleistung oder wünscht er Veränderungen an der Gasanlage, die im Eigentum der SWN stehen, bekommt SWN die Mehrkosten erstattet.
- **6.2.** Die Vertragspartner werden die im Zusammenhang mit der Durchführung des Vertrages erhobenen oder zugänglich gemachten Daten zum Zwecke der Datenaufbereitung unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verarbeiten und nutzen, soweit dies zur Durchführung des Vertrages notwendig ist.
- **6.3.** Jeder Vertragspartner erhält eine Ausfertigung dieses Vertrages.

Ort/ Datum	Neustrelitz, den	
Stempel/rechtsverbindliche Unterschrift des Anschlussnehmers	Schmetzke Geschäftsführer	Kokert Geschäftsführer

Anlagen

Anlage 1: bestätigter Lageplan des Anschlussobjektes

Anlage 2: NDAV Anlage 3: TAB

NN-24-01 Netzanschlussvertrag Gas – privat zwischen XXXXXXXX und Stadtwerke Neustrelitz GmbH Vertrags-Nr.: